

31.01.2025

Medienmitteilung

Vierte Auflage des Programms "Aktiv vor Ort" stärkt Ehrenamt im ländlichen Raum – Ausblick auf 2025

Das Förderprogramm „Aktiv vor Ort“ war auch im Jahr 2024 ein voller Erfolg. Mit einer Gesamtsumme in Höhe von 750.000 Euro konnte die Thüringer Ehrenamtsstiftung insgesamt 366 Projekte und Initiativen im ländlichen Raum unterstützen. Dies entspricht der Förderhöhe des Vorjahres und zeigt, wie groß das Interesse am Programm weiterhin ist: Insgesamt wurden 613 Anträge eingereicht, deutlich mehr als die 424 des Vorjahres.

Große Vielfalt bei den geförderten Projekten

Von den 366 geförderten Projekten wurden 291 Erstantragsteller unterstützt. Besonders stark nachgefragt waren Projekte zur Digitalisierung der Vereinsarbeit, zur Würdigung des Ehrenamts, zur Dorferneuerung und zum Natur- und Umweltschutz. Ein Beispiel dafür ist das „Grüne Klassenzimmer“ in Lauenbach, einem Ortsteil von Brotterode-Trusetal. Dort ermöglichten die Fördermittel ein noch umfangreicheren Naturerlebnistag.

<https://www.youtube.com/watch?v=6M8xvQxkb2Y>

Wie in den vergangenen Jahren bildete die Heimat- und Brauchtumspflege die größte Kategorie der Anträge. Dieser Engagement-Bereich steht exemplarisch für die Vielfalt des Ehrenamtes in Thüringen, das sowohl Traditionen bewahrt als auch den sozialen Zusammenhalt stärkt. Die durchschnittliche Fördersumme betrug rund 2.050 Euro. In Einzelfällen wurde die maximale Fördersumme von 5.000 Euro vergeben. Zu den Erstantragstellern in diesem Bereich gehörte der Heimat- und Geschichtsverein Friedersdorf „Ölschröte“ e.V. in Großbreitenbach. Er hält mit der Organisation zahlreicher Veranstaltungen die Dorfgemeinschaft lebendig oder hat für Wanderwege im Umkreis digitale Touren erstellt (Outdooractive). Die große Nachfrage führte dazu, dass für das Förderprogramm schon drei Wochen nach dem Start ein Antragsstopp verhängt werden musste. „Dies verdeutlicht die Bedeutung von „Aktiv vor Ort“ als essenzielles Förderinstrument für ehrenamtliches Engagement im ländlichen Raum“, so Frank Krätzschar, Vorstandsvorsitzender der Thüringer Ehrenamtsstiftung.

Start und Höhe der 5. Auflage 2025 ist abhängig vom Landeshaushalt

Die Thüringer Ehrenamtsstiftung hofft, die 5. Auflage des Programms noch in der ersten Jahreshälfte starten zu können. Der genaue Zeitpunkt für den Beginn ist jedoch noch unklar, da er von der Verabschiedung des Thüringer Landeshaushalts abhängt. Darüber hinaus ist die Höhe der Gesamt-Förder-

Alexandra Kehr
Referentin Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0361/26 27 99 41
E-Mail: kehr@thueringer-ehrenamtsstiftung.de

www.thueringer-ehrenamtsstiftung.de

summe noch nicht festgelegt. Dies liegt daran, dass das neue Thüringer Ehrenamtsgesetz, das die Förderung von Engagement deutlich verstärken soll, ein neues Landesprogramm beinhaltet, dessen genaue Rahmenbedingungen aktuell von der Landesregierung noch festgelegt werden.

Die Thüringer Ehrenamtsstiftung bereitet sich unterdessen organisatorisch und personell auf die neuen Anforderungen vor. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Digitalisierung, um Antragsverfahren künftig noch effizienter und bürgerfreundlicher zu gestalten. Da diese Änderungen eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen, bittet die Stiftung um Verständnis und Geduld.